AKTUELLE NACHRICHTEN Deutschland
NACHRICHTEN AG
06. Februar 2025

Saarbrücken hilft: 2.800 Euro für Frauen in Not gesammelt!

Im September 2024 sammelte der Saarbrücker Frauenlauf 2.800 Euro für ALDONA e.V., der Frauen in Not umfassende Hilfe bietet.

Beim 21. Saarbrücker Frauenlauf, der im September 2024 stattfand, konnten Spenden in Höhe von 2.800 Euro gesammelt werden. Der Erlös aus dieser Veranstaltung wird dem Verein ALDONA e.V. zugutekommen. Oberbürgermeister Uwe Conradt übergab den Scheck feierlich an die Vertreter des Vereins: Matthias Holzapfel, den ersten Vorsitzenden, sowie Barbara Filipak, die fachliche Leitung. Auch die Sozialarbeiterinnen Anastasija Eckhardt, Sabrina Burkhart, Lisa Klein und Antje Stolz sowie die Verwaltungsangestellte Kornelia Dziedzic waren anwesend.

ALDONA e.V. wurde 1990 in Saarbrücken gegründet und bietet saarlandweit Unterstützung für Frauen, die von Gewalt betroffen

sind. Der Verein hat sich in den letzten Jahrzehnten auf mehrere relevante Bereiche spezialisiert. 1997 wurde das Angebot um eine Beratungsstelle für gewaltbetroffene Migrantinnen erweitert. Diese Entwicklungen sind besonders wichtig, um Frauen in Krisensituationen umfassend helfen zu können.

Unterstützung für Frauen in Not

ALDONA e.V. richtet sein Angebot vor allem an verschiedene Zielgruppen. Dazu gehören insbesondere Opfer von Menschenhandel, häuslicher Gewalt in Familien mit Migrationshintergrund, sowie Betroffene von Zwangsverheiratung und ehrbezogener Gewalt. Der Verein arbeitet parteiisch im Interesse der Klientinnen und bietet eine Vielzahl von Unterstützungsleistungen an.

Zu den wichtigen Angeboten zählen Krisenintervention, Sozialberatung sowie Hilfe bei der Klärung der rechtlichen Situation. Auch die Begleitung bei Amtsgängen, wie etwa zur Ausländerbehörde oder zum Jobcenter, wird durch ALDONA e.V. angeboten. Der Verein vermittelt zudem an Rechtsanwält*innen, Ärzt*innen und Frauenhäuser und begleitet Frauen zur Polizei, um Anzeige zu erstatten. Diese Schritte sind essentiell, um den Betroffenen eine rechtliche Option zu eröffnen.

Besonders hervorzuheben ist das seit 2010 betriebene Krisentelefon für Zwangsverheiratung, das den Betroffenen eine wichtige Anlaufstelle bietet. Vorbereitungen für Rückkehr ins Heimatland sowie die Begleitung zu Gerichtsverhandlungen runden das Hilfsangebot ab. Dabei legt ALDONA e.V. großen Wert auf sprachliche Vielfalt: Die Beratungsstelle bietet Unterstützung in mehreren Sprachen, darunter Deutsch, Englisch, Französisch, Polnisch, Ukrainisch, Spanisch und Russisch.

Finanzierung und kontinuierliche Arbeit

Die Summe aus dem Frauenlauf wird zur Finanzierung des

Eigenanteils des Vereins verwendet, der jährlich fünf Prozent pro Beratungsstelle beträgt. Diese finanzielle Unterstützung ist von großer Bedeutung für die kontinuierliche Arbeit von ALDONA e.V. und ermöglicht es, betroffenen Frauen umfassende Hilfsangebote bereitzustellen. Die Arbeit des Vereins ist also direkt mit der Unterstützung der Gemeinschaft verbunden, die durch Veranstaltungen wie den Frauenlauf ermöglicht wird.

Der Einsatz von ALDONA e.V. zeigt eindrucksvoll, wie wichtig solche Initiativen sind, um Frauen in schwierigen Lebenslagen zu unterstützen und die Rechte von Frauen zu stärken.

Zusammengefasst verdeutlicht die Initiative nicht nur den engagierten Einsatz für die Hilfeleistung, sondern auch die dringende Notwendigkeit, solche Institutionen im Saarland weiterhin zu fördern und den betroffenen Frauen eine Stimme zu geben.

Wenn Sie mehr über die Arbeit und Angebote von ALDONA e.V. erfahren möchten, besuchen Sie bitte die **offizielle Webseite des Vereins**.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und zum Verein können auch auf der **Webseite der Stadt Saarbrücken** nachgelesen werden.

Details	
Quellen	• **www.saarbruecken.de** • **aldona-ev.de**

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net